Mar Buich.

Zurückverlangt.

[15574]

Verlag von

Friedr. Vieweg & Sohn

in Braunschweig.

Wir bitten um gef. Rücksendung von ohne Aussicht auf Absatz auf Lager befindlichen Exemplaren von

Weber, Prof. Dr. H., elliptische Functionen. (à 9 M 75 & netto.) (Versandt 20. Januar 1891.)

Hochachtend

Braunschweig, im April 1891.

Friedrich Vieweg & Sohn.

Umgehend über Leipzig gurückerbeten. [15529]

Mein Borrat von

Lehr, nervoje Bergidmade. 2 16 no.

geht zu Ende, fo daß wir die jur Effettuierung fefter Beftellungen nötigen Exemplare fehlen. 3ch darf Sie beshalb um recht balbige Remiffion bitten und ber Erfüllung diefer Bitte um fo ficherer fein, als ich nur in ben bringenbften Fallen die Rudgabe im Laufe des Jahres gu berlangen mir erlaube.

Biesbaden, 15. April 1891.

J. F. Bergmann

[15554]

Burüd

erbitte ich ichleunigft alle nicht abgesetten, remiffionsberechtigten Eremplare bon:

Stein, G., Die Entdedungereifen in alter und neuer Zeit. 18 M ord.

Sie werden mich burch umgehende Ers fullung meiner Bitte gu befonderem Dant berpflichten.

Glogau, Mitte April 1891.

Carl Flemming.

Behilfen=und Lehrlingsstellen

Angebotene Stellen.

[15525] Dauernde Stellung. - Für ein ichweizerisches Berlagsgeichaft wird eine geeignete Perfonlichteit gefucht, welche die für die herstellung von Berlagswerfen notigen littera= 15608] Bu balbigem Antritt fucht eine Ber= Verlag verbunden gesucht. Kost und rischen und technischen Renntniffe, sowie bie nötige Initiative und Energie für beren Bertrieb befigt. Sprachgewandtheit in Schrift und Wort, Renntnis des Angeigemefens, firenge Ordnungslibe, womöglich Renntnis ber doppelten Buchführung, reinliche Sandichrift, alles bies verbunden mit einem freundlichen Charafter, find die für bie Stelle erforberlichen Gigenichaften. Das Galair besteht in einem festen Behalt und prozentualer Beteiligung am Reingewinn. Berren, welchen an einer bauernden Stellung gelegen ift, wollen ihre Bewerbungen unter Beifugung von Beugnisabichriften und Photographie unter ber Biffer S. V. 15525 an die Weichaftsftelle des B.=B. richten.

[14903] Einen Lehrling mit guter Schulbildung sucht

Stuttgart.

J. Weise's königl. Hofbuchh.

u. Musikalienhandlung wird ein durchaus erfahrener älterer Sortimenter, der im zu vertreten, gesucht.

Anfangsgehalt 1500 Mark.

Herren, denen an einer dauernden Stellung gelegen ist, wollen ihre Angebote nebst Referenzen aufgeben unter F. C. 15412 an die Geschäftsstelle des B.-V. [15417] Für ein Berliner Berlagsgeschäft

wird ein Mitarbeiter gesucht, der die dops pelte Buchführung verfteht und mit der Buchs druderei Beicheid weiß. Die Gehaltsansprüche und die Antrittszeit sind genau anzugeben. An-erbieten unter B. V. # 15417 burch die Geichafteftelle des B.=B. erbeten.

[15395] Bu baldigftem Untritt fuchen wir einen jungeren Behilfen, der mit der Buchführung u. bem Schreibwarengeschäft vertraut ift und felbständig arbeiten fann. Stellung dauernd.

Oftrowo (Beg. Bofen).

3. Priebatich's Buchhandlung.

[14841] Mit Antritt zum 15. Juni auche ich für die Monate Juli, August und September einen tüchtigen und soliden Gehilfen. Anerbietungen mit Zeugnissen und wenn möglich einer Photographie, sehe ich baldigst entgegen.

> Nordseebad Norderney. Diedr. Soltau's Buchb. (Herbert König.)

[14512] Für meine Buch= u. Runfthandlung ju che ich jum 1. Juli einen gewandten 2 Rommis. Freundliches u. gefälliges Be= nehmen ift Saupterfordernis. Gin ernfter, ftrebfamer junger Dann hat Belegenheit, in meinem Beichäfte fich in allen Branchen des Buchhandels auszubilden. Dur Gehilfen mit guten Beugniffen, welche bereit find einige Beit in meinem Befchafte ju ftationieren, um fruchtbringend für beide Teile mirten gu fonnen, wollen fich melben. Photographie erwünicht.

Mes, April 1891.

B. Seriba, Dofbuchhandlung.

[14310] Ein gebild, junger Mann findet unter günstigen Bedingungen zum 15. April oder später Stellung als Lehrling od. Volon-

Gardelegen

J. Manger's

Buch-, Kunst-, Musik- u. Schreibw.-Handlg. [15157] Für ein Sortimentsgeschäft tath. Rich= tung wird jum 15. Mai ein Wehilfe gefucht, welcher zugleich im Drudereis, Beitungss und Inscratenwesen durchaus bewandert ift. Angebote | nasialbildung (Obertertianer), 17 Jahre alt, wird möglichft mit Photographie unter M G. 15157 befordert die Beichäftsftelle d. B=3.

liner Sandlung (Berlag u. Gortiment) einen an felbständiges Arbeiten gewöhnten, gemandten jungeren Wehilfen, der im fande ift, in Bertretung bes Chefs zeitweise 'geichaftliche Befuche zu machen.

Es wollen fich nur herren melben, denen an dauernder Stellung gelegen. Wef. Be- werbungen beforbert bie Weichaftsftelle bes B.=B. unter # 15606.

Gefuchte Stellen.

[15605] Gehilfe mit längerer Praxis sucht Aushilfs- oder Volontar-Stelle, am liebsten in einem Leipziger Antiquariat u. Sortiment. Zuschriften unter A. B. 15605 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[15459] Junger Buchhandler militarfrei, fucht zu feiner weiteren Ausbildung Stelle in einem größeren Berlagsgeschaft. Derfelbe befist Erfahrung im Gortiment und Drudereiwefen. alt, der franz. Umgangsspr mächtig, aucht bei Unsprüche bescheiden. Bef. Angeb. erbitte unter besch. Anspr. im In- od. Ausl. Stellung. Gef. L. G. 15459 d. d. Weichäftsftelle d. B.=B.

[15412] Für eine Breslauer Sortiments-Buch- [15027] Gur einen mir befannten Berrn, welcher 14 Jahre dem Buchhandel angehört und 3. 3. in einem Großfortimentegeschäft thatig ift, fuche stande ist, den zeitweilig abwesenden Chef ich einen feinen Fähigfeiten und Renniniffen entsprechenden Boften. Suchender ift mit allen Arbeiten des Berlages, Sortimentes und Roms miffionsbuchhandels vertraut und hat die beften Beugniffe aufzuweisen. Bef. Angebote an.

Leipzig.

[14636] Erfahrener, felbständig arbeitender Behilfe, 30 3. alt, verheiratet, ber mit ber Berftellung, dem Bertriebe, dem Inferatenwesen, der Buchführg., den Kontor- u. Expeditionsarbeiten, fowie mit b. Korreipondeng durchaus vertraut ift, fucht einen feinen Renntniffen u. Erfahrgn. entsprechenden bauernden Boften im Berlag

oder bei einem Beitungsunternehmen. Suchender mar in den letten Jahren teils gang felbständig, teils in einer größeren Buch= bruderei u. Berlagsbuchhandlung in erfter Stellg.

Bef. Angebote erbeten unter D. D. 14636 befordert die Beichaftsftelle des B.= B.

[14801] Junger, an felbständiges und rafches Arbeiten gewöhnter Wehilfe mit tuchtigen Gortimentstenntniffen fucht unter beideibenen Unfprüchen auf 1. Juni Stellung. Guchender ift mit allen Gortiments= wie Berlagsarbeiten vollftändig vertraut u. der frang. Sprache ziemlich machtig. Gute Beugniffe fteben gu Dienften. Guddeutschland oder Schweiz bevorzugt. Bef. Anerbieten unter Biffer K. B. No. 14801 an Berrn Robert Soffmann in Leibzig.

[13203] Für einen jungen Mann (25 Jahre), welcher seit 2 Jahren als Volontär bei mir den Buchhandel erlernte, such e ich unter bescheidenen Ausprüchen einen Gehilfenposten, am liebsten in Berlin, Breslau, Leipzig. Derselbe eignet sich besonders für Kontorarbeiten (Journalexpedition etc.), wurde aber auch gern einen Posten im Verlag zur weiteren Ausbildung annehmen.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit. Adolf Detloff. Frankfurt a. M.

[15460] Junger Buchhandler, militärfrei, fucht zu feiner weiteren Ausbildung gegen mäßige Bergutung ober freie Benfion Stelle in einem Sortiment der frang. Schweiz od. Italiens. Derfelbe befitt Erfahrung im Sortiment, ber Papierbranche und dem Drudereimejen.

Bef. Angebote erbitte unter R. N. 15460 burch die Beichäftsftelle d. B.=B.

[15420] Für einen jungen Mann mit Gymauf sofort eine Lehrlingsstelle in einem lebhaften Sortiment, womöglich mit Logis wenn irgend angänglich im Hause des Chefs, wofür eine Vergütung von 400-450 .# das Jahr gezahlt wird.

Angebote wolle man an Herrn Felix Bagel in Düsseldorf richten, welcher zu jeder weiteren Auskunft gern bereit ist.

[15110] Ein Antiquar mit Universitätsbildung, reichen geschäftlichen Erfahrungen und tücht, bibliographischen Kenntnissen, speziell im Gebiete der älteren Kunst- u. d. kunstgewerbl. Litteratur, der, auch mehrfach schriftstellerisch thätig, innerhalb der letzten 10 Jahre nur erste, selbständige Stellungen bekleidete, sucht, seinen Kenntnissen und Erfahrungen angemessene, möglichst selbständige und dauernde Stellung. Anerbieten erbeten unter A. Z. 15110 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[15635] Ein junger Buchhändler, 28 Jahre Ang. u. # 15635 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.